



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

XCVIII. Der Rath zu Lübek verwendet sich beim Rath zu Perleberg für einen von denen von Stavenow Beraubten im J. 1432.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

kamen vp welk sted ik juw to entbide. Script. anno XXXI. des fondaghes uor mattej vnder myn jughe-
 seghel. Hans van Quitzow ritter. Nach dem Original.

XCVIII. Der Rath zu Lübel verwendet sich beim Rath zu Perleberg für einen von denen von
 Stauenow Beraubten im J. 1432.

Vnsen vruntliken grut touorn. vorsichtegen manne guden vrunde. desse gegenwerdige arme
 gefelle Johannis otten heft sik beclaged, dat de van Stauenow eme scholen genomen hebben veste half
 tymmer schonnes werkes, seff rynsche gulden, hosen vnd anders, wat he hadde, darumme dat he schole
 wesen van luneborg, vnd leuen vrunde wol dat wy mit den erfereuen van der stauenowe nicht denne
 gud weren vnd menen wanner des se fulue Johannes van luneborg were, dat he is billiken geneten
 scholde, so is id doch in der warheit so, dat he van laneborg nicht en is, vnd besteyd vns nichtes men
 den Cristendom, sunder alse wy vornemen so is he vte dem lande tho gheiren, vnd bidden dat gi
 vmme godes des rechten vnd vnser bede willen, dissem armen manne gunstighen vorderlik vnd behul-
 pen willen wesen wor gi mogen, dat em dat syn moge wedder kered werden. dat wille wy gerne vmme
 iw vordene wore wy moghen. Gode syt beualen. Gecreuen vnder vnsem Secret am midweken na Egi-
 dii anno etc. XXXII^o
 Confules luneborgenes.

Nach dem Original.

XCIX. Runo von Redichstorf auf Neuburg verkauft dem heil. Geist Hospital 2 Höfe im
 Dorf Kubblank wiederkäuflich, im J. 1434.

Ik Cone von redikstorpe, wanaftich tor nygenborch, bekenne apenbar vor alswyme, dat ik met
 wolbedachte mude vnde guden vrygen willen hebbe vorkofft vnde vorkope iegenwardich met craft des-
 ses brefes den erfamen luden heyne pawl vnde hans goden, vorstendern des godeshufes vom hilgen
 geiste to perleberge vnde eren nakomern, twe houe in dem dorpe kublanke, darvme tor tyd vp deme
 enen haue wanet peter kublanke, vp deme andern cone zeyher, met aller rechticheit, mit vrucht, vri-
 heit, alle dar von olden tyden to behoret heft vnde noch von rechte to behoren schal, nynerleie buten
 bescheyden, dar sy vnde ere nakomere, vorstender des vorgebanten gadeshufes alle iar ierliker Rente
 af vpboren vp funte mertent dach vt isliken haue vif vnde twyntich lubische schillinge vir munten pen-
 ningen. Vor desse vorbenomeden twe houe vnde pacht hebben my dy vorgebanten vorstendern
 heyne pawel vnde hans goden von des erbenomeden gadeshufes wegen tor nuge wol bereydet virtich
 lubische marc an guden virleye munten penningen, alse te perleberge ere were ys, dy ik vort in my-
 nen nut vnde vramen gekeret hebbe, war my des not vnde behuff was. Desses vorscreuenen gudes
 vnde paches wil ik vnde myne eruen deme gadeshufe tom hilgen geiste to perleberge den vorstendern
 vorgebanten vnd eren nakomern bekand zyn vnde ene recht were wesen vor allen luden, dy recht
 willen gheuen vnde nemen nu vnde in to komenden thiden unde wy willen dy bewanere der gudere
 bevreden vnd vor dedingen, geliken vnsen andern eigenen gudern, ok mögen sy edder ere nakömen vorsten-
 dere det erbenanten godeshufes vmme de vorbenomeden pacht vnd rente in dat gud panden edder panden
 laten, wen en des behuff ys, sunder alle weddersprake, ane ienigerleie bröke, edder met rechte manen,
 wo en dat enenst ys. An dessen vorscreuenen gude vnde kope hebben sy my vmme vrundshop wil-
 len ghund den wedderkop, wen ik edder myne eruen den don wille, so scholen wy en dat vorkundigen